



WHITE PAPER

EU-Taxonomie erfolgreich meistern

Anforderungen, Vorgehensweise & Lösungen



www.waves-sustainability.com

Was ist die EU-Taxonomie und wen betrifft sie?

Als Teil des „European Green Deal“ schafft die EU-Taxonomie-Verordnung (2020/852/EU) einen klaren Rahmen für die Definition, welche Wirtschaftstätigkeiten im Unternehmen als nachhaltig eingestuft werden können.

In der EU-Taxonomie Verordnung sind die **Kriterien festgelegt, die die Wirtschaftstätigkeiten eines Unternehmens nach dem Anteil ihrer Nachhaltigkeit bewerten**. Um eine vergleichbare Bewertung vornehmen zu können, gibt die EU eine Klassifizierung in **6 unterschiedliche Umweltziele** vor.

Die Geschäftstätigkeit eines Unternehmens muss zu mindestens einem dieser Ziele beitragen, um als nachhaltig eingestuft zu werden.



EU KLASSIFIZIERUNG DER 6 UMWELTZIELE

1

Eindämmung des Klimawandels

2

Anpassung an den Klimawandel

3

Nachhaltige Nutzung und Schutz der Wasser- und Meeresressourcen

4

Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Abfall-schutz und Recycling

5

Bekämpfung der Umweltschmutzung

6

Schutz von gesunden Ökosystemen

ZIELSETZUNG

Die EU-Taxonomie hat die folgende Zielsetzung:

1. NEUAUSRICHTUNG DER KAPITALSTRÖME AUF NACHHALTIGE INVESTITIONEN

2. NACHHALTIGKEIT ALS BESTANDTEIL DES RISIKOMANAGEMENTS ETABLIEREN

3. FÖRDERUNG LANGFRISTIGER INVESTITIONEN UND WIRTSCHAFTSAKTIVITÄTEN

KONFORMITÄT VON WIRTSCHAFTSAKTIVITÄTEN

Eine **Wirtschaftsaktivität** ist, unter Vorbehalt von Sonder-Regelungen, dann konform zur EU Taxonomie, wenn ...

... sie einen wesentlichen **Beitrag zu einem der Umweltziele** leistet



... sie **keine anderen Umweltziele beeinträchtigt**

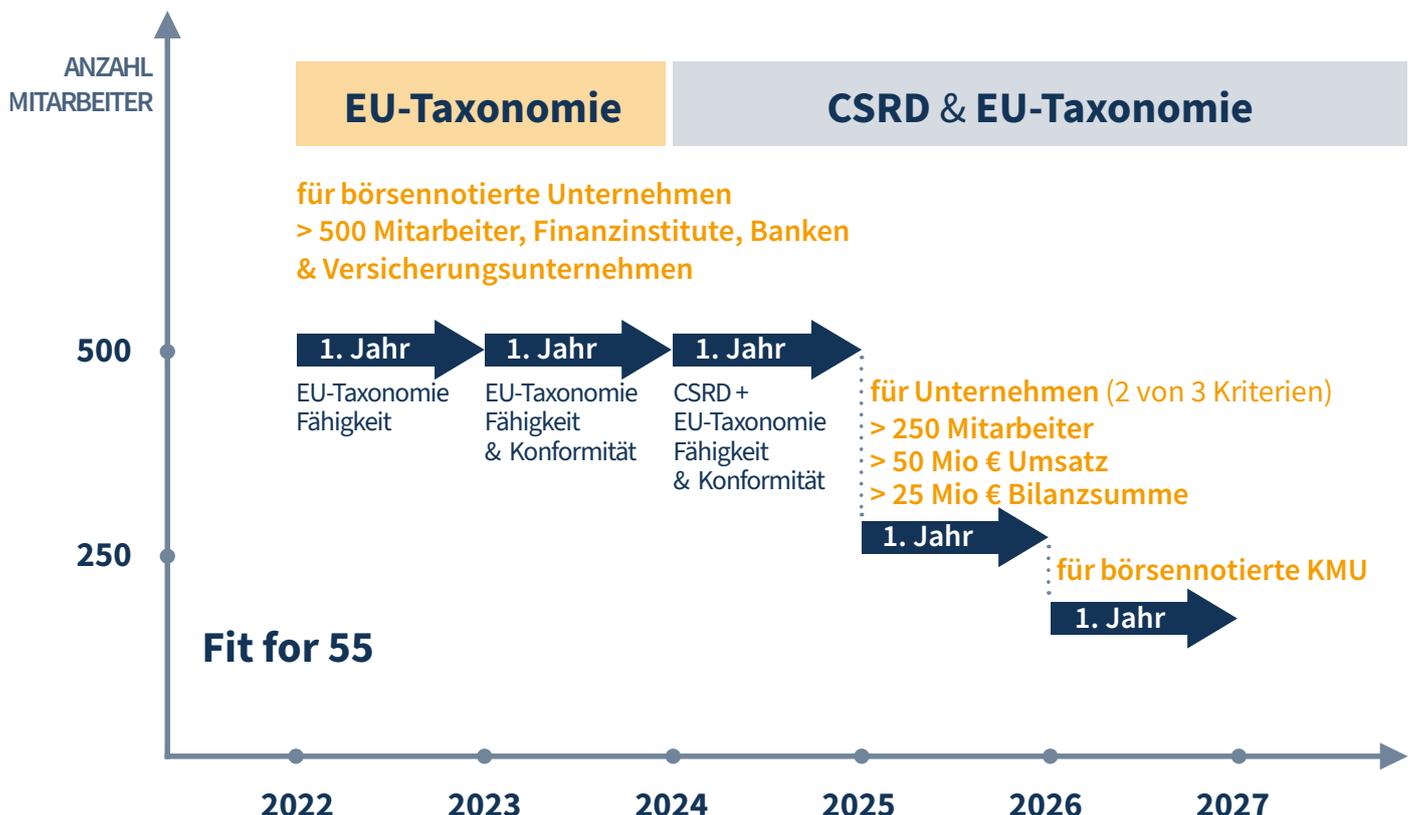


... Mindestrechte für **Arbeits- und Menschenrechte** eingehalten werden

EUROPÄISCHE UNTERNEHMEN MÜSSEN JETZT HANDELN

Ab 2024 wird die EU-Taxonomie durch die „Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen“ oder „**Corporate Sustainability Reporting Directive**“ (CSRD) ergänzt, die die bisherige Richtlinie zur nichtfinanziellen Berichterstattung (NFRD) ablöst.

Die Finanzwirtschaft soll dadurch in die Lage versetzt werden, durch bessere Transparenz die Finanzierung von Nachhaltigkeitsinitiativen zu ermöglichen und dadurch den Anteil an Investitionen und Krediten in nachweislich nachhaltige Projekte und Unternehmen erhöhen. Unternehmen aus der Realwirtschaft werden gleichzeitig verpflichtet, verlässliche Nachhaltigkeitsindikatoren bereitzustellen und über möglichst viele nachweislich nachhaltige wirtschaftliche Aktivitäten zu berichten.





UNTERNEHMEN STEHEN UNTER HANDLUNGSDRUCK:

“
Wer bis Ende 2028 nicht auf Nachhaltigkeit gesetzt hat, gefährdet seine Wettbewerbsfähigkeit!

ÜBERBLICK ÜBER NEUE VERORDNUNGEN, NORMEN UND DEREN AUSWIRKUNGEN

VERORDNUNG	ZIELGRUPPE	AUSWIRKUNGEN
 Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) 	EU-Unternehmen >250 Mitarbeiter (ab 2024)	Pflicht zur Aufnahme von ESG Themen in den Lagebericht. Nimmt Bezug auf ESRS.
 European Sustainability Reporting Standards (ESRS)	EU-Unternehmen >250 (50+) Mitarbeiter (ab 2024)	Berechnung und Meldung einer großen Anzahl an Nachhaltigkeitskennzahlen.
 Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR)	EU-Finanzmarktteilnehmer (betrifft indirekt alle anderen Unternehmen) (2021-2023)	Investoren und Finanzinstitute müssen angeben, wie „grün“ ihr Portfolio ist (Green Asset Ratio).
 EU-Taxonomie	EU-Unternehmen >500 Mitarbeiter (2021) EU-Unternehmen >250 Mitarbeiter (2024)	Berichtspflicht für den „grünen“ Teil des Umsatzes (CAPEX und OPEX). Bewertung der eigenen Geschäftsaktivitäten.
 EU Supply Chain Law	EU-Unternehmen >250 Mitarbeiter (2024)	Bewertung aller Lieferanten der Unternehmen mit Blick auf ökologische und soziale Aspekte.

Quelle: EU / IFRS

VORGEHENSWEISE BEI DER BERICHTERSTATTUNG ZUR EU-TAXONOMIE

Zur Bewertung des Anteils ihrer EU-Taxonomiekonformität müssen Unternehmen den **Anteil ihres Umsatzes**, ihrer **Investitionsausgaben (CapEx)** und **Betriebsausgaben (OpEx)** offenlegen, der mit denjenigen wirtschaftlichen Aktivitäten verbunden ist, die gemäß den Bewertungskriterien der EU-Taxonomie als nachhaltig klassifiziert sind. Dabei sollte das Ziel sein, so viele nachhaltige Aktivitäten wie möglich zu identifizieren, um das Taxonomie-Rating positiv zu beeinflussen.



Umsatz

Der prozentuale Anteil des Umsatzes, den ein Unternehmen mit Produkten und Dienstleistungen erzielt, die den Klimawandel abschwächen.



CapEx

Der Prozentsatz der Kapitalinvestitionen eines Unternehmens, die es ihm ermöglichen würden, nachhaltiger zu werden.



OpEx

Der prozentuale Anteil der Betriebsausgaben eines Unternehmens, der auf eine kohlenstoffarme Wirtschaft ausgerichtet ist.

DIE BEWERTUNG ERFOLGT IN MEHREREN SCHRITTEN

1. ERMITTLUNG DER WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN NACH IHRER TAXONOMIE-FÄHIGKEIT

2. KLASSIFIZIERUNG DER TÄTIGKEITEN DURCH PRÜFUNG DER TAXONOMIE-FÄHIGKEIT ANHAND DER VORGEgebenEN PRÜFKRITERIEN

3. WESENTLICHKEITSPRÜFUNG DER TÄTIGKEITEN IN BEZUG AUF IHREN BEITRAG ZU EINEM DER UMWELTZIELE

4. PRÜFUNG DER TÄTIGKEITEN ANHAND DER DNSH ANFORDERUNGEN

5. PRÜFUNG DER TÄTIGKEITEN IN BEZUG AUF DIE EINHALTUNG DER MINIMUM SAFEGUARDS

6. ERMITTLUNG DER TAXONOMIE-FÄHIGKEIT NACH UMSATZ, CAPEX UND OPEX

7. BERICHTERSTATTUNG ÜBER DIE EU-TAXONOMIE-KONFORMITÄT

Wir machen EU-Taxonomie einfach

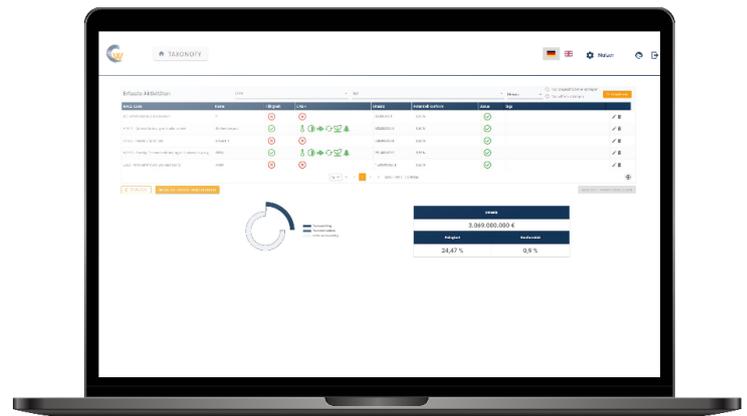
WAVES hilft Ihnen dabei, verlässliche Taxonomie-Berichte zu generieren und Ihren Taxonomie-Wert zu ermitteln.

ENTDECKEN SIE TAXONOFY

Mit **TAXONOFY** von WAVES bewerten Sie den Anteil der **Nachhaltigkeit Ihrer Wirtschaftsaktivitäten** an Ihrem Umsatz, Kapital- und Betriebsausgaben gemäß den **Richtlinien der EU-Taxonomie**.

Nutzen Sie die Ergebnisse als Ausgangspunkt, um Ihren Taxonomiewert kontinuierlich zu verbessern, auf Knopfdruck Ihren auditierbaren Beitrag zur Nachhaltigkeit zu messen und in puncto Compliance immer auf der sicheren Seite zu sein.

Eine Schnittstelle zu weiteren WAVES Produkten auf der Sustainability Management Plattform bietet zusätzliche Möglichkeiten für die **ganzheitliche Berechnung und Darstellung von Kennzahlen** zur aktiven Steuerung des Unternehmens in Richtung mehr Nachhaltigkeit.



Vorteile der Nutzung von TAXONOFY

- ✓ KOMPLEXITÄT ADÉ – EINFACHE UND SCHRITTWEISE ANLEITUNG ZUM AUFBAU DES TAXONOMIE-REPORTS
- ✓ VERRINGERUNG DER FEHLERWAHRSCHEINLICHKEIT BEI DER DATENEINGABE GEGENÜBER EXCEL
- ✓ BIS ZU 70% ZEITERSPARNIS GEGENÜBER EXCEL
- ✓ ASSISTENTEN MIT HILFREICHEN ZUSATZ-INFORMATIONEN, LINKS UND QUERVERWEISEN
- ✓ KEIN EXPERTENWISSEN ODER DURCHLESEN VON LANGEN EU-GESETZES-TEXTEN NÖTIG
- ✓ KEINE SORGE WEGEN COMPLIANCE: ALLE GESETZLICHEN ÄNDERUNGEN WERDEN IM SYSTEM AKTUALISIERT UND ANGEPASST

**Sie haben Fragen zur EU-Taxonomie oder TAXONOFY?
Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!**

WAVES S.à r.l.

9, rue du Laboratoire
L-1911 Luxembourg

E-Mail: info@waves.lu

Web: www.waves-sustainability.com

